
Subject: Alternative zu Voltaren
Posted by [Jackoues](#) on Sat, 22 Mar 2014 07:42:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
kennt jmd. ein Produkt, das im Grunde das gleiche wie Voltaren gegen den Haarausfall macht, aber nicht mit den Nebenwirkungen gekoppelt ist, oder gehts nicht anders da der entscheidende Wirkstoff die Nebenwirkungen verursacht?

Wäre sehr dankbar für jede Antwort

Grüße

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren
Posted by [pilos](#) on Sat, 22 Mar 2014 07:44:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jackoues schrieb am Sat, 22 March 2014 09:42Hallo,
kennt jmd. ein Produkt, das im Grunde das gleiche wie Voltaren gegen den Haarausfall macht, aber nicht mit den Nebenwirkungen gekoppelt ist, oder gehts nicht anders da der entscheidende Wirkstoff die Nebenwirkungen verursacht?

Wäre sehr dankbar für jede Antwort

Grüße

welche nebenwirkungen?

mach dir was mit teufelskralle/beinwell...

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren
Posted by [Haar2O](#) on Sat, 22 Mar 2014 08:00:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

An die Cox-Hemmer-Fraktion....ich hätte ne Packung original Arcoxia, Wirkstoff: Etoricoxib....ein selektiver Cox 2 Hemmer (stärker als Ibuprofen oder Diclo). Wenn wer weiß wo ich das entsorgen kann...PN.

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren
Posted by [Gorilla](#) on Sat, 22 Mar 2014 08:19:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aufpassen mit Voltaren bzgl. Leber, kann ganz schön zusetzen. Von daher auch keine Lösung auf lange Sicht

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren
Posted by [PeterNorth](#) on Sat, 22 Mar 2014 09:08:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gorilla schrieb am Sat, 22 March 2014 09:19 aufpassen mit Voltaren bzgl. Leber, kann ganz schön zusetzen. Von daher auch keine Lösung auf lange Sicht

ich gehe mal davon aus dass hier von topischer anwendung die rede ist, deshalb wird da nicht viel an NW sein

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren
Posted by [pilos](#) on Sat, 22 Mar 2014 09:31:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PeterNorth schrieb am Sat, 22 March 2014 11:08 Gorilla schrieb am Sat, 22 March 2014 09:19 aufpassen mit Voltaren bzgl. Leber, kann ganz schön zusetzen. Von daher auch keine Lösung auf lange Sicht

ich gehe mal davon aus dass hier von topischer anwendung die rede ist, deshalb wird da nicht viel an NW sein

genau so ist ist, immer diese panik mache als ob man oral 150 mg am tag nehmen würde...

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren
Posted by [PeterNorth](#) on Sat, 22 Mar 2014 11:07:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zur alternative beim voltaren solltest du dir den thread mal antun:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/24387/290519/#msg_290519

Stichwort "Dolofren"

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren

Posted by [Gorilla](#) on Sat, 22 Mar 2014 11:13:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier spielen viele Arzt.

Im Bekanntenkreis litt jemand unter Leberversagen aufgrund längerer Anwendung am Knie. Und im Volta Hype letztes Jahr schmierte sich so mancher ordentlich was unverdünnt auf die Glatze

pilos schrieb am Sat, 22 March 2014 10:31PeterNorth schrieb am Sat, 22 March 2014 11:08Gorilla schrieb am Sat, 22 March 2014 09:19aufpassen mit Voltaren bzgl. Leber, kann ganz schön zusetzen. Von daher auch keine Lösung auf lange Sicht

ich gehe mal davon aus dass hier von topischer anwendung die rede ist, deshalb wird da nicht viel an NW sein

genau so ist ist, immer diese panik mache als ob man oral 150 mg am tag nehmen würde...

Subject: Aw: Alternative zu Voltaren

Posted by [pilos](#) on Sat, 22 Mar 2014 11:38:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gorilla schrieb am Sat, 22 March 2014 13:13Hier spielen viele Arzt.

Im Bekanntenkreis litt jemand unter Leberversagen aufgrund längerer Anwendung am Knie. Und im Volta Hype letztes Jahr schmierte sich so mancher ordentlich was unverdünnt auf die Glatze

willste etwa behaupten Ärzte hätte mehr Ahnung... ..

<http://www.n-tv.de/panorama/Aerzte-pfuschen-Patienten-sterben-article5510336.html>

und wieso bist du dir so sicher dass das leberversagen wirklich vom diclofenac kommt

die hat bestimmt längere zeit NUR diclofenac topical genommen..sonst nix

leute nehmen jahrelang 150mg am tag oral und haben nix

von 20mg diclofenac auf die haut aufgetragen gehen gerade mal 0,6-1,2 mg systemisch

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/9794502>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/3768079>

an einer virus erkrankung nicht gedacht, das ist meistens die ursache vom lebersversagen..oder massenweise paracetamol gefressen